

# EMKG-Expo-Tool 2.0

Das EMKG-Expo-Tool 2.0 ist ein elektronisches Instrument zur Abschätzung der inhalativen Exposition am Arbeitsplatz im Rahmen der Verpflichtungen unter REACH. Ebenso wie das zugrundeliegende „Einfache Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe (EMKG)“ basiert das Tool auf einem Control-Banding-Ansatz. Seine einfache Struktur erlaubt es mit nur drei Toolparametern auf schnelle Weise unbedenkliche von besorgniserregenden Arbeitsplatzsituationen zu unterscheiden. Trotz der geringen Anzahl an Eingabeparametern und der simplen Bedienung liefert das Tool dennoch quantitative Abschätzungen.

Das EMKG-Expo-Tool durchläuft neun Schritte. Die ersten fünf Schritte befassen sich mit der Ermittlung des Expositionspotentials des betrachteten Stoffes. In Schritt sechs werden die am Arbeitsplatz getroffenen Risikominderungsmaßnahmen einer Maßnahmenstufe zugeordnet. Um diese Auswahl zu unterstützen, stellt die BAuA eine Auswahl an REACH-Schutzleitfäden zur Verfügung. In Schritt sieben liefert die Kombination aus Expositionspotential und Maßnahmenstufe ein spezifisches Expositionsband. Der Vergleich des oberen Endes dieses Bandes mit dem Derived No Effect Level (DNEL) in Schritt acht zeigt, ob die Risiken der Verwendung im Sinne der REACH-Verordnung beherrscht sind. Abschließend wird in Schritt neun ein Bericht erzeugt, der die Eingaben und Ergebnisse zusammenfasst.

